

Darstellung vs. Wirkung

Warum entscheidend ist, wie du mit dir kommunizierst

1. Aufgabe: Erkenne deine Werte.

Jedes Unternehmen hat Unternehmenswerte, die in die Kommunikation mit einfließen sollten.

Beispiele für Werte:

Respekt, Solidarität, Effektivität, Fairness, Hilfsbereitschaft, Herzlichkeit, Gelassenheit, Optimismus

Linktipp: Eine lange Liste mit Werten findest du unter <https://www.wertesysteme.de/>.

Was sind deine Werte? An was glaubst du, was ist dir wichtig und wie willst du auf dich wirken? Schreibe deine drei bis fünf wichtigsten Werte auf.

1. _____

2. _____

3. _____

4. _____

5. _____



2. Aufgabe: Schaffe ein Bewusstsein für deine Sprache und deine Gedanken.

Beobachte deine Gedanken. Wenn du möchtest, schreibe sie in einem Gedankenprotokoll auf.

Nimm dir dann jeden einzelnen Gedanken vor und schreibe daneben, wie du diesen Gedanken anders formulieren kannst, damit er deinen Werten mehr entspricht.

Gedanke	Neue Formulierung